

„DENK AN DICH“

# Befragung lieferte gute Ergebnisse über Gesundheit der Waidhofner

**WAIDHOFEN/YBBS.** Die Stadt Waidhofen gab beim Marktforschungsinstitut SOZAB eine Befragung zum Thema Gesundheit in Auftrag.

Im Rahmen des Gesundheitsprojekts „Denk an Dich“ und anhand der 700 ausgefüllten Fragebögen wurde nun ein Gesundheitsbericht erstellt, der erfreuliche Ergebnisse zu Tage brachte und wichtige Anhaltspunkte für die Gesundheitspolitik der nächsten fünf Jahre lieferte. Das Gesundheitsniveau in Waidhofen sei hoch, meinte Bürgermeister Wolfgang Mair (VP). „Immerhin schätzen fast drei Viertel der Befragten ihre



Bürgermeister Wolfgang Mair, Daniel Jaksch (Geschäftsführer SOZAB) und die Stadträte Beatrix Cmolik und Werner Krammer mit dem Gesundheitsbericht.

Gesundheit als sehr gut oder gut ein“, erklärte das Stadtoberhaupt. Die Problembereiche, wo künft

ig der größte Handlungsbedarf besteht, sind erhöhter Blutdruck, Rückenprobleme und Gelenks-

beschwerden. „Dazu kommt, dass gerade Personen unter 30 Jahren am wenigsten trainieren. Das zeigt, dass wir mit unserer Schwerpunktsetzung im Projekt ‚Denk an Dich‘ genau richtig gelegen sind. Hier waren vor allem die jungen Menschen im Fokus“, so Stadträtin Beatrix Cmolik, die das von Stadtrat Werner Krammer initiierte Gesundheitsprojekt weiterführen wird und neue Schwerpunkte in der Prävention setzen möchte. Die Anzahl an psychischen Erkrankungen in Waidhofen sei laut Krammer gering. Auffälligkeiten gab es hinsichtlich des Body-Mass-Index. Hier waren die Randbereiche deutlich stärker vorhanden als in Gesamtösterreich. ■

## Gegen das Schwitzen ist ein hübsches Kraut gewachsen

Schwitzen ist lebenswichtig. Peinliche Schweißausbrüche nicht. Der Salbei enthält Naturstoffe, die übermäßiges Schwitzen reduzieren können.

Schwitzen ist notwendig und gesund. Es sorgt für eine gleichbleibende Körpertemperatur und ist wichtig für die Ausscheidung von Giftstoffen. Erst wenn mehr Schweiß produziert wird, als für die Kühlung notwendig ist, wird das Schwitzen zum Problem. Schweißperlen im Gesicht, feuchte Hände und Schweißflecken auf der Kleidung – übermäßiges Schwitzen ist kein reines Problem der Wechseljahre. Es kann Männer und Frauen jeden Alters betreffen. Mögliche Gründe für verstärk-

tes Schwitzen sind z.B. Übergewicht, Stress, Nervosität und hormonelle Turbulenzen.

### SALBEI – eine Pflanze mit Tradition

Zur erfolgreichen und schonenden Bekämpfung von übermäßigem Schwitzen hat sich der Einsatz von Salbei (*Salvia officinalis*) von Alters her bewährt. Die schweißhemmende Wirkung der Salbeiblätter ist schon lange bekannt und wird durch die moderne Wissenschaft bestätigt. Die wichtigsten Wirkstoffe des Salbeis sind die Gerbstoffe, die in den Blättern der Pflanze enthalten sind. Für eine spürbare Schweißreduktion ist allerdings eine relativ große Menge dieser

Gerbstoffe nötig. Durch das Trinken von Salbei-Tee allein wird diese Menge nur schwer erreicht. Deshalb wurden Nosweat® Madaus Kapseln mit angereichertem Salbeixtrakt entwickelt. Sie enthalten 120 mg standardisierten Salbei-Extrakt pro Kapsel und besitzen eine ausgeprägte schweißhemmende Wirkung. Die Schweißreduktion setzt erfahrungsgemäß innerhalb von 2 Stunden nach der ersten Einnahme ein und hält über mehrere Stunden an.

### SOMMER-TIPP:

Bei Nachtschweiß 2 Kapseln vor dem Zubettgehen.

Nosweat® Madaus Kapseln – nur in der Apotheke.

### NOSWEAT DIE KAPSEL GEGEN SCHWITZEN



- ▶ wirkt innerhalb von 2 Stunden
- ▶ Salbeixtrakt 120 mg pro Kapsel

### GUTSCHEIN

um € 2,- billiger

Datum

Gutschein gültig nur bei Kauf des abgebildeten Produktes innerhalb des angegebenen Zeitraumes. Gültig solange der Vorrat reicht.



Ab sofort einlösbar in Ihrer Apotheke bis 15.07.2012

Hinweis für den Apotheker: Gutscheine bitte gesammelt bis spätestens 31.7.2012 an Madaus GmbH, Prinz-Eugen-Str. 8, 1040 Wien, schicken.